

Schulpartnerschaft findet auch statt

Aktionstage Schulpartnerschaft 2007: Siemens-Center, 1030 Wien – 8. Oktober 2007

Tony Stockwell, Pädagogischer Direktor der EFFECT Stiftung (Liechtenstein):

- [Projekt Lesesäcke - ein ganzes Land macht Bildungsarbeit \(pdf, 16 KB\)](#)

Ingrid Gogl, Vertreterin der OBESSU:

- [Schulpartnerschaft - ein wesentliches Anliegen der Schülerinnen und Schüler \(pdf, 54 KB\)](#)

Wilfried Griebel, Staatsinstitut für Frühpädagogik (München):

- [Bedeutung der Schnittstellen - gemeinsam schaffen wir es leichter \(pdf, 96 KB\)](#)

Josef Kraus, Präsident des deutschen Lehrerverbandes:

- [Schulpartnerschaft international aus Sicht eines Schulpraktikers \(pdf, 27 KB\)](#)

Brigitte Haider, Vizepräsidentin der European Parents Association (EPA):

- [Studie "Partizipation im Schulwesen Europas" \(pdf, 843 KB\)](#)

„Schulpartnergipfel“ – einberufen durch die BM – findet jährlich zu Schwerpunkten der Bildungspolitik statt, z.B. dzt. zur Information zu „Reifeprüfung NEU“, Bildungsstandards, Pädagog/innenbildung NEU, Neue Mittelschule, Schulische Tagesbetreuung

Fairness Award – Der „Fairness Award“ wurde im Jahr 2006 von BM Elisabeth Gehrler erstmals verliehen. 2013 wird er bereits zum 6. Mal von BM Claudia Schmied verliehen und 2014 wird er von BM Gabriele Heinisch-Hosek verliehen.

Mit dem Fairness Award unterstützt das BMBF (BMUKK) Projekte für mehr Fairness an der Schule.

Projekte, die sich nachhaltig für Partnerschaftlichkeit, Fairness und Respekt an Österreichs Schulen einsetzen, werden mit dem Fairness Award ausgezeichnet.

In der Kategorie Verhaltensvereinbarungen können erfolgreiche Verhaltensvereinbarungen eingereicht werden, die unter **Mitwirkung der drei Schulpartner** zur Verbesserung der Beziehungskultur zwischen allen Personen der Schulgemeinschaft entwickelt wurden.

Der Fairness Award ist somit ein wichtiger Teil des Strategieplans zur Gewaltprävention an allen Schulen.

Auf der Homepage www.fairnessaward.at befinden sich wertvolle Informationen zu Themen wie Soziales Lernen, Peer-Mediation oder auch Gesundheitsbildung und zu konfliktfreierem Umgang im Allgemeinen. Als weitere Schwerpunkte finden Sie auch Interkulturelles Lernen oder „Schule und Gemeindekooperation“. Dabei steht das Bemühen, Schule und Gemeinwesen zusammen zu bringen, im Vordergrund. Respektvoller, rücksichtsvoller und verantwortungsbewusster Umgang soll auch außerhalb der Schule ein zentrales Anliegen sein.

Alle Informationen zum „Fairness Award“ entnehmen Sie bitte der Website www.fairnessaward.at. [Fairness Award 2012](#)

„Gemeinsam gegen Gewalt“ – Die weiße Feder ist das Zeichen gegen Jugendgewalt!

Die Initiative "Weiße Feder - Gemeinsam für Fairness und gegen Gewalt" wurde 2007 von Bildungsministerin Claudia Schmied ins Leben gerufen und hat ein sichtbares Zeichen: Die „Weiße Feder“. Sie ist ein Zeichen, dass Gewalt an und von jungen Menschen keinen Platz in unserer Gesellschaft haben darf.

www.weissefeder.at